

Fehlerbehebung bei Routern der Serien RV160 und RV260

Ziel

In einem Netzwerk können zahllose Probleme auftreten, die zu Verbindungsproblemen führen können. In diesem Dokument werden einige der Bereiche behandelt, die bei der Behebung von Verbindungsfehlern auf einem RV160- oder RV260-Router analysiert werden müssen.

Unterstützte Geräte

- RV 160
- RV260

Software-Version

- 1.0.00.13

Inhalt

[Prüfung auf physische oder umgebungsbedingte Probleme](#)

[Ausführen von Verbindungstests mit dem webbasierten Dienstprogramm](#)

[Erkunden von Status und Statistiken](#)

[Firewall-Einstellungen anzeigen](#)

[Standard-WAN überprüfen](#)

[Bearbeiten Sie die IP-Adresse Ihres LAN.](#)

[Änderung der IP-Adresse nach Änderung des Subnetzes](#)

Ideen zur Fehlerbehebung

Prüfung auf physische oder umgebungsbedingte Probleme

Dies ist die einfachste Methode zur Fehlerbehebung, wird jedoch häufig übersehen. Auch wenn diese offensichtlich erscheinen, ist es gut, mit den Grundlagen zu beginnen.

- Ist alles mit Macht ausgestattet?
- Ist alles eingeschaltet?
- Sind die Kabel richtig angeschlossen?
- Haben Sie eine durchgängig aktivierte Verbindungsanzeige?
- Könnte es ein schlechtes Kabel sein?
- Ist der Router überhitzt?
- Könnte es Umweltfaktoren geben, z. B. wo sie sich befinden?
- Wenn es sich um einen Wireless-Router handelt, gibt es irgendwelche Störungen, z. B. eine Mikrowelle, Metall oder dicke Wände zwischen Router und Computer?

Ausführen von Verbindungstests mit dem webbasierten Dienstprogramm

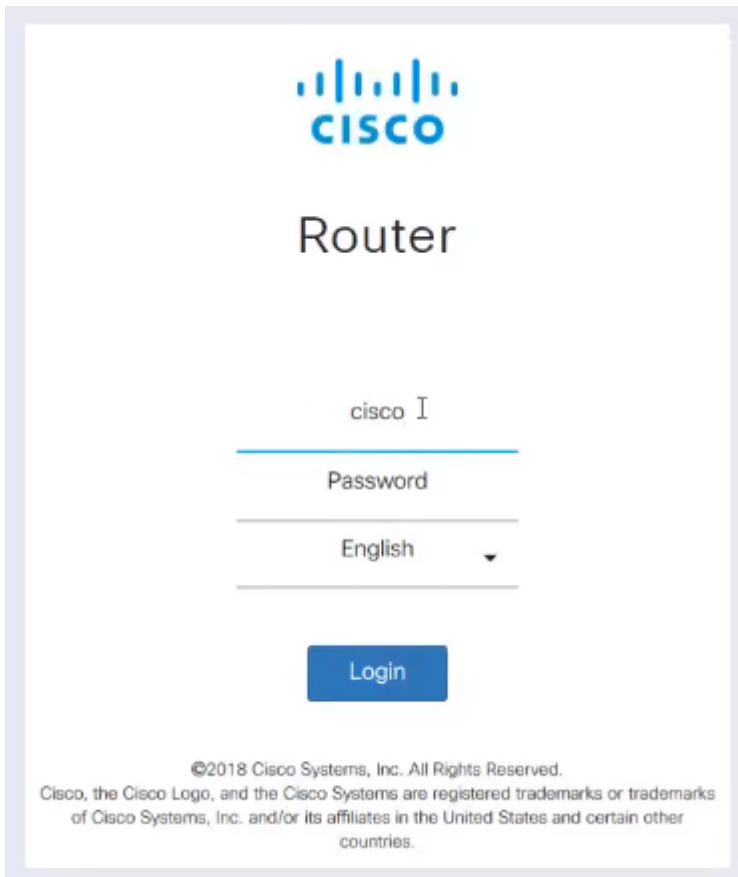
Der Router muss mit anderen Geräten im Netzwerk und über das Internet kommunizieren können, um Geschäfte abwickeln zu können. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Konnektivität zu überprüfen.

Zuerst können Sie die IP-Adresseinstellungen des Computers überprüfen, der mit dem LAN-Port des Routers verbunden ist. Standardmäßig ist die DHCP-Funktion auf dem Router aktiviert, sodass Sie die Einstellungen der Netzwerkkarte (NIC) auf Ihrem Computer als "IP-Adresse automatisch beziehen" beibehalten können. Dadurch kann Ihr Computer eine IP-Adresse vom Router abrufen. Überprüfen Sie mithilfe des Befehls ping, ob das Router-LAN erreichbar ist.

Melden Sie sich direkt bei Ihrem Router an, und verwenden Sie die grafische Benutzeroberfläche (GUI). Geben Sie in Ihrem Webbrowser die IP-Adresse des Routers ein. Geben Sie die Anmeldeinformationen ein. Wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt haben oder zum ersten Mal Ihre Anmeldeinformationen eingeben, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.1.1, und die Anmeldeinformationen lauten cisco für Benutzername und Kennwort.

Anmerkung: Wenn Sie die IP-Adresse des Routers vergessen haben und nicht über eine bestimmte Konfiguration verfügen, die Sie beibehalten müssen, können Sie das physische Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Öffnen Sie eine Büroklammer, und stecken Sie das Ende in die kleine, ausgesparte Reset-Taste. Halten Sie die Taste 10 Sekunden lang gedrückt, und Sie sollten sehen, dass die LEDs am Gerät aufleuchten. Es wird mindestens einige Minuten

dauern, bis das System neu gestartet wird. Ihre IP-Adresse wird auf 192.168.1.1 zurückgesetzt.

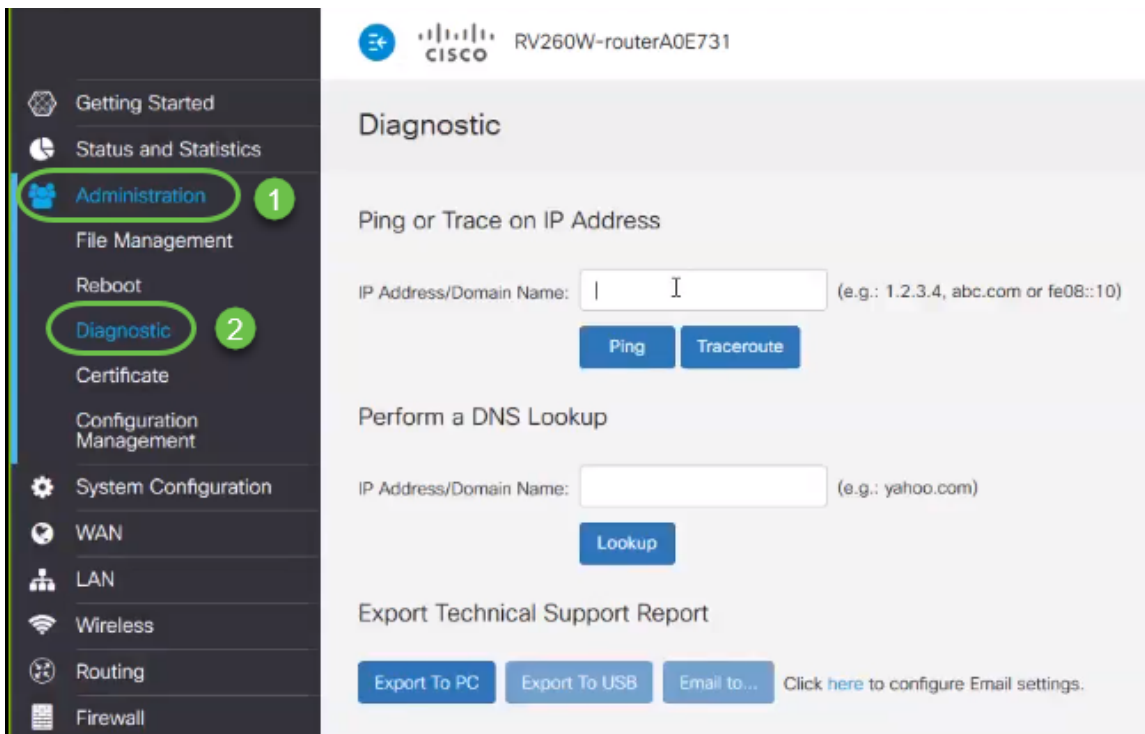


The image shows the Cisco Router login interface. At the top is the Cisco logo. Below it, the word "Router" is displayed. The login form consists of three input fields: "cisco I", "Password", and "English" (with a dropdown arrow). A blue "Login" button is positioned below the fields. At the bottom, there is a copyright notice: "©2018 Cisco Systems, Inc. All Rights Reserved. Cisco, the Cisco Logo, and the Cisco Systems are registered trademarks or trademarks of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the United States and certain other countries."

Um zum Navigationsbereich zu gelangen, klicken Sie auf das blaue Kreissymbol, wie unten gezeigt.



Wählen Sie im Navigationsfenster Administration > Diagnostic (Verwaltung > Diagnose). Von hier aus können Sie einen Ping senden, eine Traceroute zu einer IP-Adresse durchführen oder eine DNS-Suche durchführen.



Um einen Ping über die GUI durchzuführen, geben Sie die IP-Adresse ein, die mit Ihrem Router kommunizieren können soll, und klicken Sie auf Ping. Sie können die IP-Adresse eines anderen verbundenen Geräts in Ihrem Netzwerk eingeben oder ein zuverlässiges Gerät auswählen, das Sie außerhalb Ihres Netzwerks kennen.

Wenn Ihr Router mit der IP-Adresse kommunizieren kann, werden Pakete zusammen mit Statistiken zurückgegeben. Das Bild unten zeigt einen erfolgreichen Ping-Test, daher ist in diesem Fall keine Netzwerkverbindung erforderlich.



Um eine IP-Trace durchzuführen, klicken Sie auf Traceroute (Traceroute). Als Ergebnis Ihrer Traceroute sehen Sie "Hops" von einem Router zum nächsten. Hop 1 beginnt mit dem lokalen Router und dann mit dem ISP-Router (Internet Service Provider). Anschließend "hops" er zum Router am Netzwerk-Edge des ISP und über weitere Router zum Ziel. Wenn die ersten zwei oder

drei "Hops" erfolgreich sind, liegt das Problem außerhalb Ihres Netzwerks. Verwenden Sie eine andere IP-Adresse oder einen anderen Domännennamen, um eine erfolgreiche Traceroute zu erhalten.

Ping or Trace on IP Address

IP Address/Domain Name: (e.g.: 1.2.3.4, abc.com or fe08::10)

1	192.168.1.1 (192.168.1.1)	0.044 ms	0.025 ms	0.032 ms
2	10.6.0.1 (10.6.0.1)	8.75 ms	7.704 ms	7.677 ms
3	24.220.19.186 (24.220.19.186)	8.711 ms	13.386 ms	7.742 ms
4	24.220.7.226 (24.220.7.226)	13.935 ms	9.445 ms	7.74 ms
5	24.220.182.214	10.603 ms	24.220.19.35	10.141 ms
6	206.126.236.21 (206.126.236.21)	48.464 ms	47.626 ms	49.89 ms

Um eine DNS-Suche (Domain Name Service) durchzuführen, geben Sie eine IP-Adresse oder einen Domännennamen ein, und klicken Sie auf Lookup. Wenn der DNS Details zur IP-Adresse oder zum Domännennamen zurückgibt, wird der Server konfiguriert und verbunden.

Perform a DNS Lookup

IP Address/Domain Name: (e.g.: yahoo.com)

Server: 8.8.8.8
Address 1: 8.8.8.8

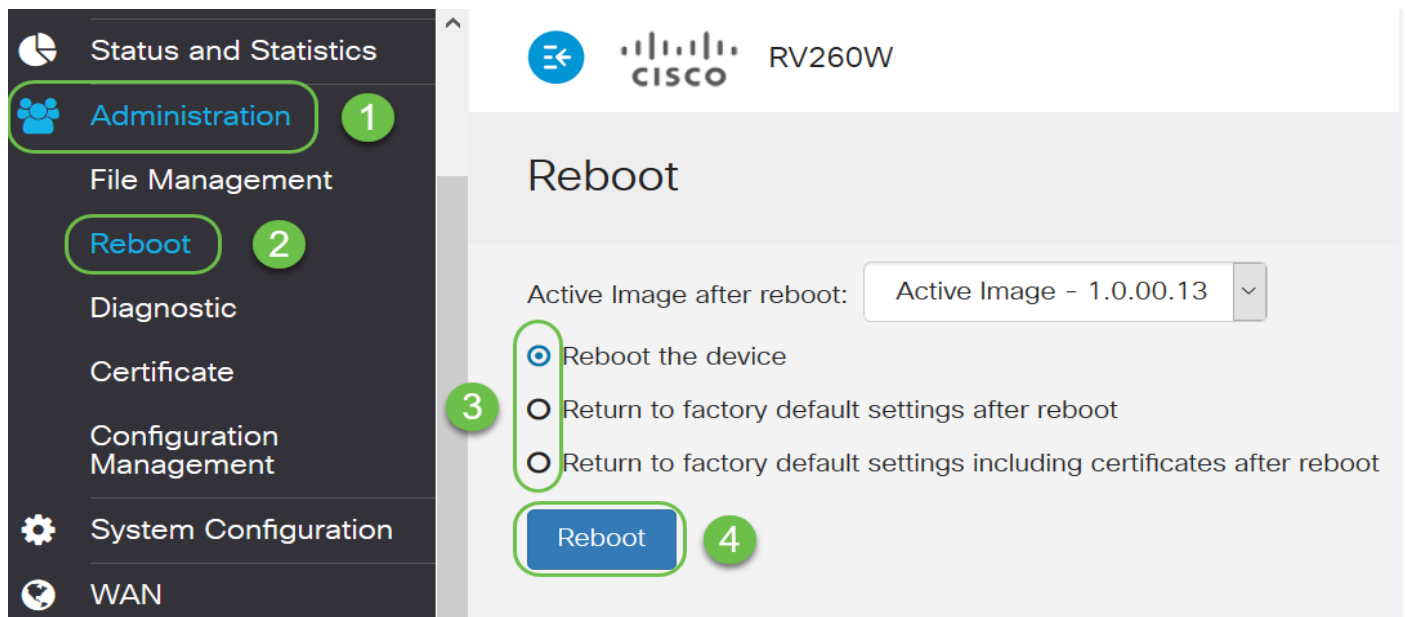
Name: google.com
Address 1: 172.217.8.174
Address 2: 2607:f8b0:4009:808::200e

Export Technical Support Report

Click [here](#) to configure Email settings.

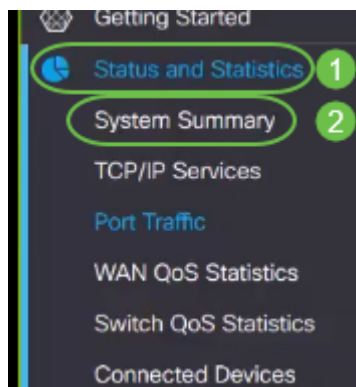
Eine weitere Option besteht darin, nach dem Neustart einen Neustart durchzuführen oder die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Beachten Sie, dass alle Konfigurationen verloren gehen, wenn Sie Zurück zu den Werkseinstellungen wählen. Dies kann manchmal das Problem beheben, wenn etwas von den Standardeinstellungen geändert wurde und das Problem verursacht hat.

Wenn Sie Zurück zu den Werkseinstellungen einschließlich der Zertifikate nach dem Neustart wählen, müssen Sie die Zertifikate neu laden.



Erkunden von Status und Statistiken

Informieren Sie sich über die anderen Status- und Statistikoptionen im Navigationsbereich, beginnend mit der Systemübersicht.



Die Systemübersicht zeigt Ihre Seriennummer, den Zeitraum, für den Ihr Router in Betrieb war, die aktuelle Zeit, den Portstatus, den VPN-Status und den Firewall-Status. Außerdem werden die aktuelle Firmware- und Sprachversion aufgeführt. Wenn eine der beiden Versionen nicht die neueste ist, rufen Sie den [Cisco Support](#) auf und aktualisieren Sie die Firmware- oder Sprachversion. Dies könnte Ihr Problem lösen, da Upgrades oft Bugfixes enthalten. Wenn Sie sich durch den Upgrade-Firmware-Prozess führen lassen möchten, klicken Sie [hier](#).

System Summary

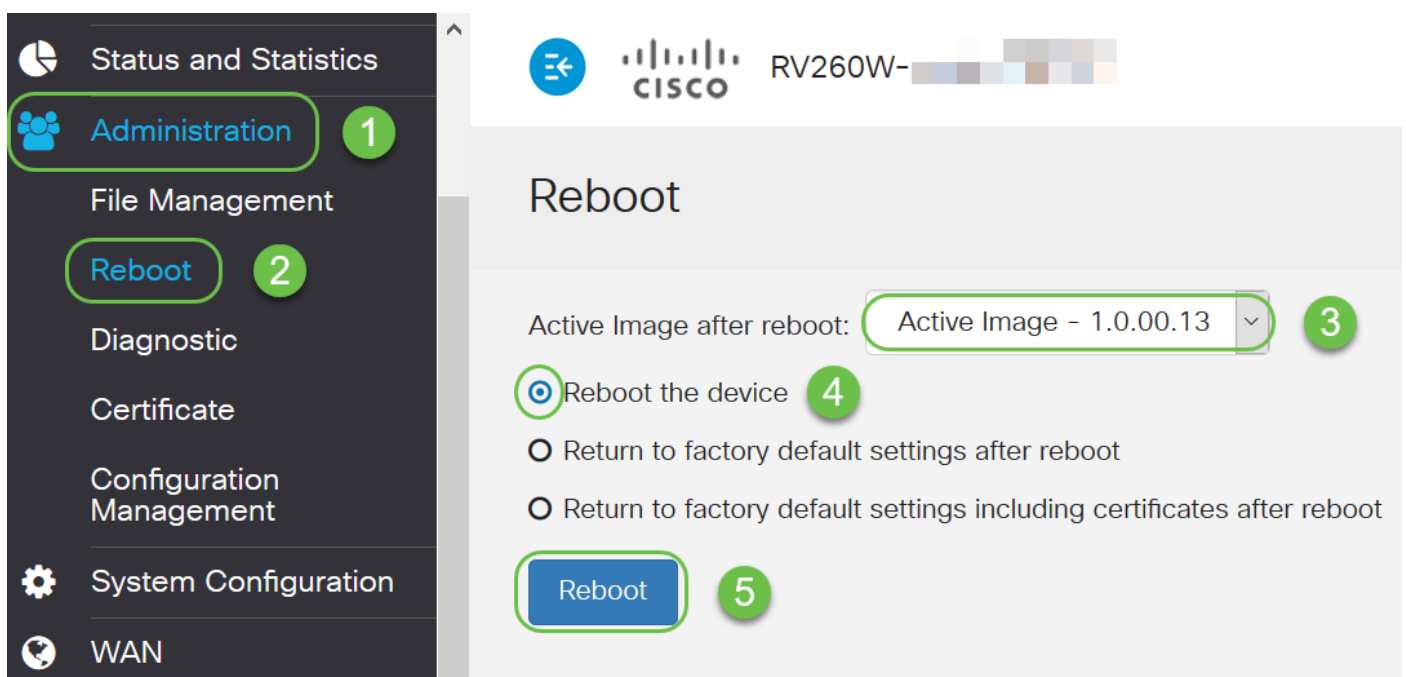
System Information

Serial Number: DNI2227A3Y4
System Up Time: 2 days 0 hours 43 minutes 37 sec
Current Time: 2018-Sep-07, 13:34:14 CST
PID VID: RV260W-A-K9 V01
LAN MAC: 68:9C:E2:A0:E7:31

Firmware Information

Firmware Version: 1.0.00.13
Firmware MD5 Checksum: ab45acd60a
Locale: English
Language Version: 1.0.0.0
Language MD5 Checksum: d901cc97ae

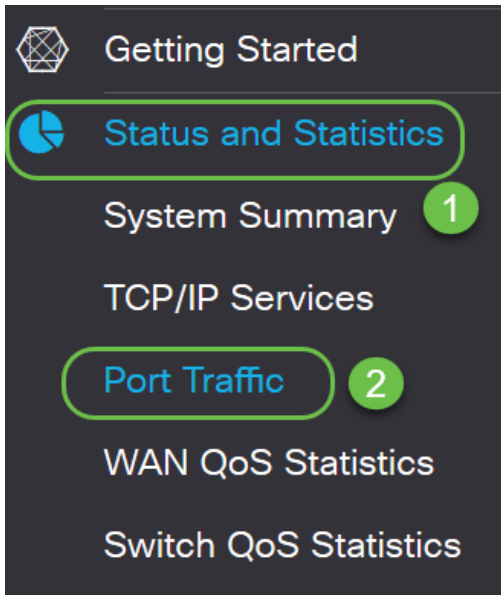
Nachdem Sie das Firmware-Image aktualisiert haben, müssen Sie dieses Image aktivieren und neu starten, wodurch das ältere Firmware-Image inaktiv wird.



The screenshot displays the Cisco RV260W web interface. On the left, the 'Administration' menu is highlighted with a green circle and the number 1. Within this menu, the 'Reboot' option is also highlighted with a green circle and the number 2. The main content area is titled 'Reboot'. At the top of this area, the 'Active Image after reboot' dropdown is set to 'Active Image - 1.0.00.13', marked with a green circle and the number 3. Below this, there are three radio button options: 'Reboot the device' (4), 'Return to factory default settings after reboot', and 'Return to factory default settings including certificates after reboot'. At the bottom of the page, there is a blue 'Reboot' button, marked with a green circle and the number 5.

Kehren Sie zur Systemübersicht zurück, um sicherzustellen, dass die Firmware und Sprache aktualisiert wurden.

Status und Statistiken> Portverkehr zur Problembehebung



Die Seite Port-Datenverkehr umfasst:

- Port-ID - Port-ID
- Port-Label - Port-Label
- Verbindungsstatus - Verbindungsstatus an jedem Port, ob aktiv oder inaktiv
- RX-Pakete - Gesamtzahl der über die Schnittstelle empfangenen Pakete
- RX Bytes - insgesamt empfangene Bytes
- TX-Pakete - Gesamtzahl der übertragenen Pakete
- TX Bytes - Gesamtzahl der übertragenen Bytes
- Paketfehler - Fehler beim Senden oder Empfangen von Paketen

Port Traffic

Port Traffic



Port ID	Port Label	Link Status	RX Packets	RX Bytes	TX Packets	TX Bytes	Packet Error
WAN (Copper)	WAN	Up	113792	104326367	93805	23569596	0
LAN1	LAN1	Down	0	0	0	0	0
LAN2	LAN2	Down	0	0	0	0	0
LAN3	LAN3	Up	16479	3455781	204104	40917267	0
LAN4	LAN4	Up	818249	87982280	765001	191100094	0
LAN5	LAN5	Down	0	0	0	0	0
LAN6	LAN6	Down	0	0	0	0	0
LAN7	LAN7	Up	840054	196786294	803532	85782983	0

Dieser Abschnitt auf der Seite Port-Datenverkehr, Port-Status, umfasst:

- Verbindungsstatus - der Port ist verbunden oder nicht verbunden
- Port-Aktivität - aktiviert oder nicht aktiviert
- Geschwindigkeitsstatus - Art der Geschwindigkeit, die der Port verwendet
- Duplexstatus: auf "Voll" oder "Halb" gesetzt. Dies muss ggf. angepasst werden, wenn Sie ältere Hardware verwenden, die nur Halbduplex verwenden kann. Möglicherweise müssen Sie die Einstellungen entsprechend ändern.
- Auto Negotiation (Automatische Aushandlung): Legt fest, wie zwei verbundene Geräte gemeinsame Übertragungsparameter auswählen, darunter Drehzahl und Flusssteuerung. Es wird empfohlen, diese Option zu aktivieren.

Port Status



Port ID	Link Status	Port Activity	Speed Status	Duplex Status	Auto Negotiation
WAN (Copper)	Connected	Enabled	100Mbps	Full	Enabled
LAN1	NotConnected	Enabled	N/A	Half	Enabled
LAN2	NotConnected	Enabled	N/A	Half	Enabled
LAN3	Connected	Enabled	100Mbps	Full	Enabled
LAN4	Connected	Enabled	1000Mbps	Full	Enabled
LAN5	NotConnected	Enabled	N/A	Half	Enabled
LAN6	NotConnected	Enabled	N/A	Half	Enabled
LAN7	Connected	Enabled	1000Mbps	Full	Enabled

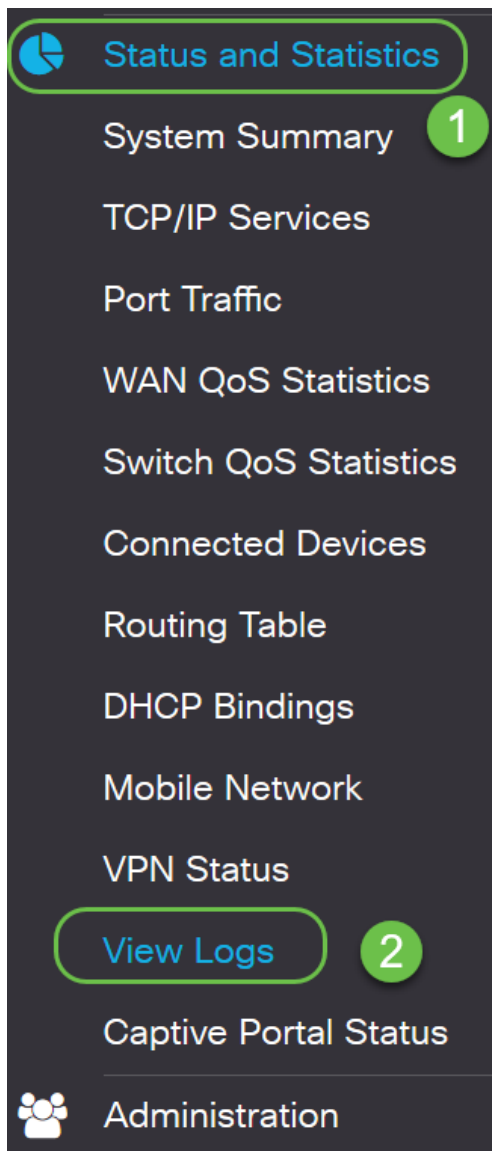
Wenn Sie einen Wireless-Router verwenden, wird Wireless-Datenverkehr Teil Ihrer Seite "Port-Datenverkehr".

Wireless Traffic



SSID Name	Radio Name	Status	Number of Associated Clients	RX Packets	RX Bytes	TX Packets	TX Bytes	Multicast Packets	Packet Error
RV260W	2.4G	Active	0	0	0	0	0	0	0
RV260-Test	2.4G	Active	1	81439	19610397	87467	21585424	1973	1
RV260W	5G	Active	0	10999	2089434	375848	59451104	181236	5
RV260-Test	5G	Active	0	0	0	3844	841880	1922	6

Check out Status and Statistics > View Logs (Status und Statistiken anzeigen), um nach Fehlern und fehlenden Verbindungen zu suchen.



Es gibt mehrere Optionen, wie Sie in Protokollansicht durchsuchen können. Protokolle werden häufig erstellt, sodass es schwierig sein kann, die benötigten Informationen ohne Verwendung der Filterfunktion zu sortieren.

Logs Filtered By

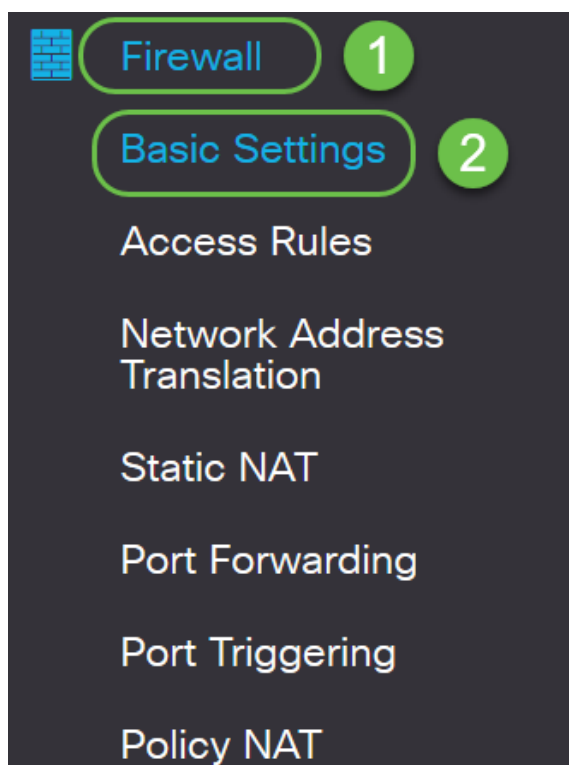
Category:	☐ All	☐ Kernel	☐ System	☐ Firewall	☒ Network
		☐ VPN	☐ OpenVPN	☐ Web Filtering	☐ Users
		☐ 3G/4G	☐ Wireless	☐ PnP	
Severity:	☐ All	☒ Emergency	☒ Alert	☒ Critical	☒ Error
		☒ Warning	☒ Notification	☒ Information	☐ Debugging

Hier einige Beispiele für Protokolle:

2018-Sep-12, 11:14:10 ALMT	info	network	dnsmasq-dhcp: DHCPACK(br-vlan1) 172.16.1.125 e4:b3:1 :96:0c:b2 ARI
2018-Sep-12, 11:14:10 ALMT	warning	network	dnsmasq-dhcp: Ignoring domain cisco.com for DHCP host name ARI
2018-Sep-12, 16:55:18 ALMT	warning	pnp	PnP: [9713]: pnp.infra.Profile.1 WARNING Config file does not contain 'modified' optionin section 'Profile 1'
2018-Sep-12, 16:56:11 ALMT	error	pnp	PnP: [9713]: pnp.infra.Profile.1 ERROR Failed to send Work- Info request

Firewall-Einstellungen anzeigen

Unter Firewall > Basic Settings (Firewall > Grundeinstellungen) können Sie überprüfen, ob Sie möglicherweise das Problem verursachende Elemente blockiert haben.



Hier sehen Sie eine Standardkonfiguration für die Grundeinstellungen. Wenn Sie das Wide Area Network (WAN) des Routers nicht pingen können, können Sie hier überprüfen, ob die Blockierung der WAN-Anforderung aktiviert ist. Wenn Sie nicht per Fernzugriff auf Ihre Webkonfigurationsseite zugreifen können, besteht das Problem möglicherweise darin, dass Sie die Remotewebverwaltung

nicht aktiviert haben.

Basic Settings

Apply

Firewall:	☒ Enable
DoS (Denial of Service):	☒ Enable
Block WAN Request:	☐ Enable
RESTCONF:	☒ Enable ☒ LAN ☐ WAN
RESTCONF Port:	443
NETCONF:	☒ Enable ☒ LAN ☐ WAN
NETCONF Port:	830
LAN/VPN Web Management:	☐ HTTP ☒ HTTPS
Remote Web Management:	☒ Enable
	☐ HTTP ☒ HTTPS
Port:	443 (Default: 443, Range: 1025-65535)

Möglicherweise ist mindestens eine dieser Optionen aktiviert, wodurch das Problem verursacht wird.

Restrict Web Features

Block:

- ☐ Java
- ☐ Cookies
- ☐ ActiveX
- ☐ Access to HTTP Proxy Servers

Exception:

- ☐ Enable

Trusted Domains Table

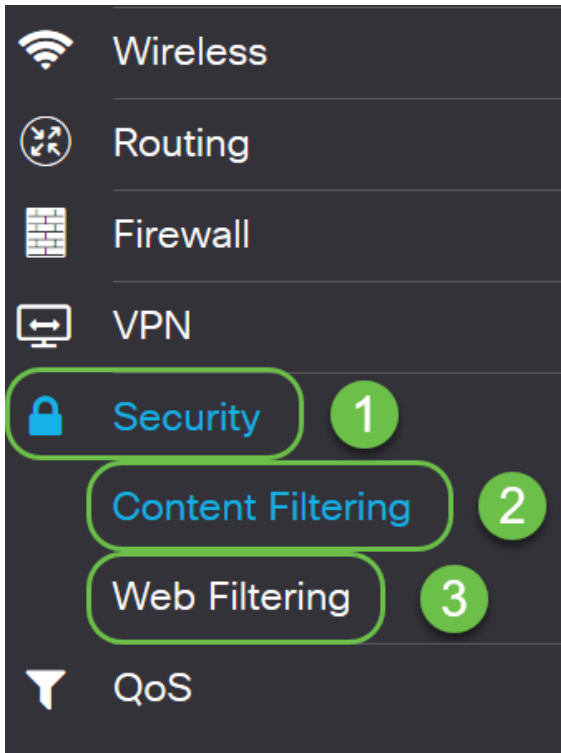


☐ Domain Name

Sicherheitseinstellungen durchsuchen

Überprüfen Sie die Sicherheitseinstellungen für die Inhaltsfilterung und die Webfilterung. Möglicherweise haben Sie dort etwas konfiguriert, das den Netzwerkzugriff verhindert.

- Mit der Inhaltsfilterung können Sie den Zugriff auf bestimmte unerwünschte Websites anhand der Domännennamen und Schlüsselwörter einschränken.
- Mit Web Filtering können Sie den Zugriff auf unangemessene Websites verwalten. Es kann die Webzugriffsanforderung eines Kunden überprüfen, um zu bestimmen, ob diese Website zugelassen oder abgelehnt werden soll.



Die Inhaltsfilterung kann überprüft werden, um festzustellen, ob ein Netzwerkzugriff verhindert wird. Wenn Sie eine Nachricht erhalten haben, dass Sie von einer bestimmten Seite blockiert wurden, oder wenn Mitarbeiter berichten, dass eine bestimmte Website blockiert wird, ist dies der Ort, an dem Sie dies überprüfen können.

Content Filtering

ApplyCancel

☐ Enable Content Filtering
☒ Block Matching URLs
☐ Allow Only Matching URLs

Filter by Domain

+✎🗑

☐ Domain NameSchedule

Filter by Keyword

+✎🗑

☐ KeywordSchedule

Web-Filterung ist ein weiterer Ort, um zu sehen, ob das Problem sein könnte.

Web Filtering

ApplyCancel

Web Filtering: ☒ On ☐ Off

URL Lookup:

Lookup

Category: --

Reputation Score: --

Status: --

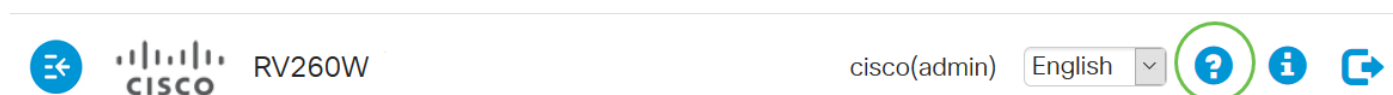
URL Rating Review:

If you think that a URL is categorized incorrectly, click [here](#).

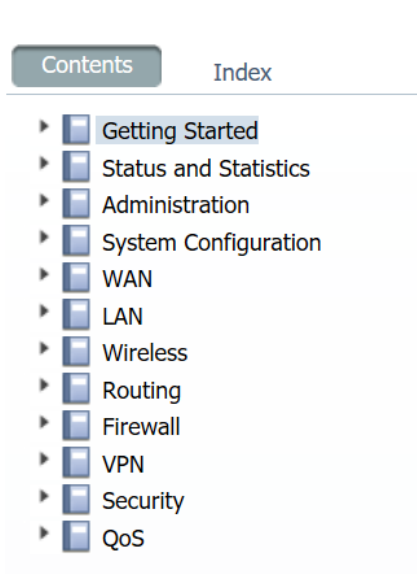
If you think that a URL is rated with an incorrect reputation score, click [here](#).

+					
☐ Policies	Schedule Names	IP Group	Web Reputation	Enable	
☐ Secdefault	Always	Any	☒	☒	

Wenn Sie weitere Informationen zu den Optionen im Navigationsbereich wünschen, klicken Sie auf das Fragezeichen oben rechts auf dem GUI-Bildschirm.



Wenn Sie das Fragezeichen ausgewählt haben, wird ein neuer Bildschirm geöffnet, und ein erweiterbarer Abschnitt wird in der gleichen Reihenfolge wie der Navigationsbereich angezeigt.

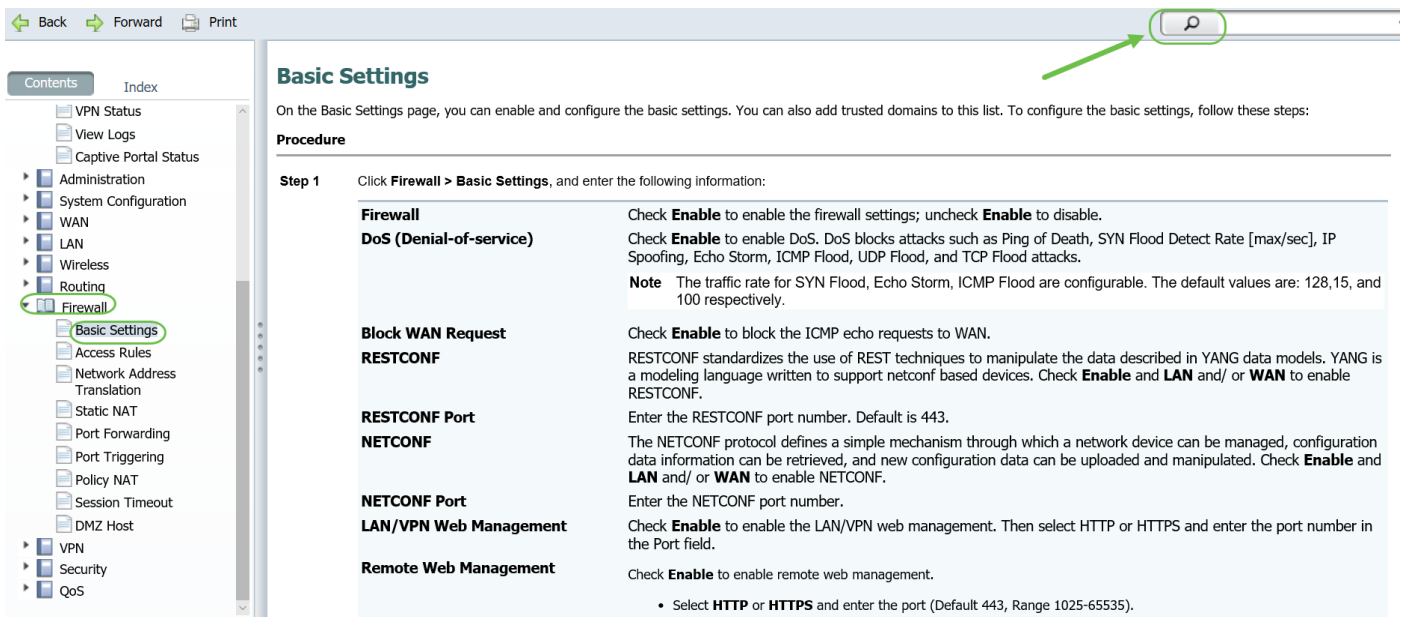


Getting Started

This section describes how to get started on the device and contains the following topics:

- [Getting Started](#)
- [Launch Setup Wizard](#)
- [User Interface](#)

Wenn Sie auf einen der Abschnitte klicken, wird darunter eine Liste mit Themen angezeigt. Wählen Sie den Bereich aus, in dem Sie weitere Informationen erhalten möchten. Daraufhin wird der Bereich geöffnet. In diesem Beispiel wurde Firewall > Basic Settings (Firewall > Grundeinstellungen) ausgewählt. Oben rechts auf dem Bildschirm gibt es auch eine Suchfunktion, wenn Sie nicht sicher sind, wo Sie nach einer bestimmten Frage suchen sollen.



Prüfen Sie die Standard-WAN-Adresse an Modem oder Dongle.

Einige Modems und Dongles werden mit der standardmäßigen Wide Area Network (WAN)-Adresse 192.168.1.1 geliefert. IP-Adressen, die mit 192.168.x.x beginnen, sind für private IP-Adressen reserviert und können keine echte WAN-Adresse sein. Diese Modems und Dongles übersetzen die IP-Adresse in eine WAN-Adresse, bevor sie über das Internet gesendet werden, aber 192.168.1.1 wird in diesen Netzwerken immer noch als WAN-IP-Adresse angezeigt. Dies

führt zu Problemen, da die Standard-IP-Adresse für das LAN auf dem RV160 und RV260 ebenfalls 192.168.1.1 lautet.

Wenn zwei Geräte in einem Netzwerk über dieselbe IP-Adresse verfügen, können sie nicht miteinander kommunizieren. Wenn Probleme mit der Verbindung auftreten, kann dies das Problem sein. Möglicherweise haben Sie sogar eine Benachrichtigung über einen IP-Adresskonflikt erhalten. Sie können die IP-Adresse im Modem oder Dongle nicht ändern. Die Lösung besteht also darin, die LAN-IP auf ein anderes Subnetz festzulegen. Dadurch sollte das Problem der Verbindung behoben werden.

Um ein neues Subnetz zu erstellen, muss sich das dritte Oktett oder der dritte Zahlensatz in der IP-Adresse von einer 1 unterscheiden. Es kann sich um eine beliebige Zahl zwischen 2 und 254 handeln. Daher kann VLAN 1 auf 192.168.2.x festgelegt werden, mit einem IP-Pool-Bereich von 192.168.2.1 - 192.168.2.254. In diesem Beispiel ändern wir die LAN-Adresse in 192.168.2.1.

Anmerkung: Wenn Sie einen Mac-Computer verwenden, würden Sie das graue Zahnrad-Symbol auswählen, um in die Einstellungen zu gelangen.

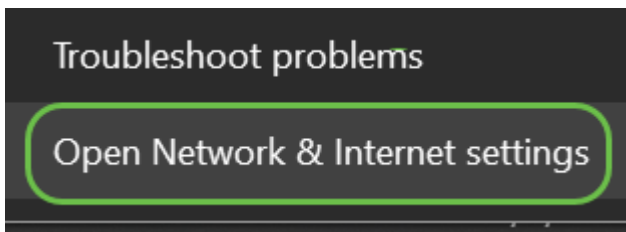
Schritt 1: Um herauszufinden, ob dies Ihr Problem ist und Sie ein Windows-Betriebssystem verwenden, haben Sie zwei einfache Optionen auf der grafischen Benutzeroberfläche (GUI).

Anmerkung: Wenn Sie die Eingabeaufforderung verwenden möchten, können Sie `ipconfig /all` eingeben.

Option 1: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Computersymbol unten rechts auf Ihrem Bildschirm.



Wählen Sie Netzwerk- und Interneteinstellungen öffnen aus.



Option 2: Klicken Sie auf das Fenstersymbol und dann auf das Zahnradsymbol unten links auf Ihrem Bildschirm.



Option 2 (Fortsetzung): Wählen Sie Netzwerk und Internet.

Windows Settings

Find a setting



System

Display, sound, notifications,
power



Devices

Bluetooth, printers, mouse



Phone

Link your Android, iPhone



Network & Internet

Wi-Fi, airplane mode, VPN



Personalization

Background, lock screen, colors



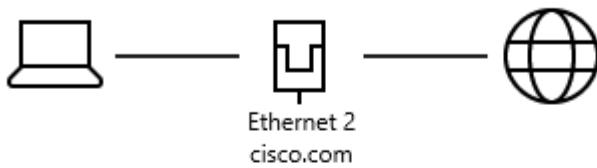
Apps

Uninstall, defaults, optional
features

Schritt 3: Mit beiden Optionen gelangen Sie zu diesem Bildschirm. Wählen Sie Netzwerkeigenschaften anzeigen aus.

Status

Network status



You're connected to the Internet

If you have a limited data plan, you can make this network a metered connection or change other properties.

[Change connection properties](#)

[Show available networks](#)

Change your network settings



Change adapter options

View network adapters and change connection settings.



Sharing options

For the networks you connect to, decide what you want to share.



Network troubleshooter

Diagnose and fix network problems.

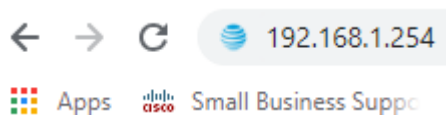
[View your network properties](#)

Schritt 4. Dann sehen Sie eine Liste der Netzwerkeigenschaften anzeigen. Die Standard-Gateway-Adresse ist die IP-Adresse des LAN.

View your network properties

DHCP servers:	192.168.1.254
DHCP lease obtained:	Thursday, January 10, 2019 7:34:26 AM
DHCP lease expires:	Friday, January 11, 2019 7:34:26 AM
IPv4 address:	192.168.1.217/24
IPv6 address:	fe80::a814:d8c4:b011:949f%24/64
Default gateway:	192.168.1.254
DNS servers:	192.168.1.254
DNS domain name:	attlocal.net
DNS connection suffix:	attlocal.net
DNS search suffix list:	
Network name:	NETGEAR75
Network category:	Public
Connectivity (IPv4/IPv6):	Connected to Internet / Connected to unknown network

Schritt 5: Um die WAN-IP-Adresse zu finden, greifen Sie auf den Router in Ihrem Netzwerk zu, der mit dem Internet verbunden ist. Sie müssen die IP-Adresse des Routers in Ihren Webbrowser eingeben.



Schritt 6: In diesem Beispiel wird die WAN-IP als 192.168.1.1 aufgeführt. Aus diesem Grund muss die LAN-IP-Adresse in ein anderes Subnetz geändert werden.

<u>Device</u>	Broadband	<u>Home Network</u>
Status	<u>Configure</u>	

Broadband Status

Broadband Connection Source	DSL
Broadband Connection	Up
Broadband IPv4 Address	192.168.1.1
Gateway IPv4 Address	192.168.1.1
MAC Address	d0:39:b3:75:b2:61
Primary DNS	68.94.156.10
Secondary DNS	68.94.157.10
Primary DNS Name	
Secondary DNS Name	
MTU	1500
DSLAM Vendor ID	

Bearbeiten Sie die IP-Adresse Ihres LAN.

Dieser Abschnitt wird nicht generell empfohlen, ist jedoch erforderlich, wenn die WAN-IP-Adresse 192.168.1.x lautet.

Schritt 1: Melden Sie sich bei Ihrem RV160 oder RV260 an.



Router

cisco

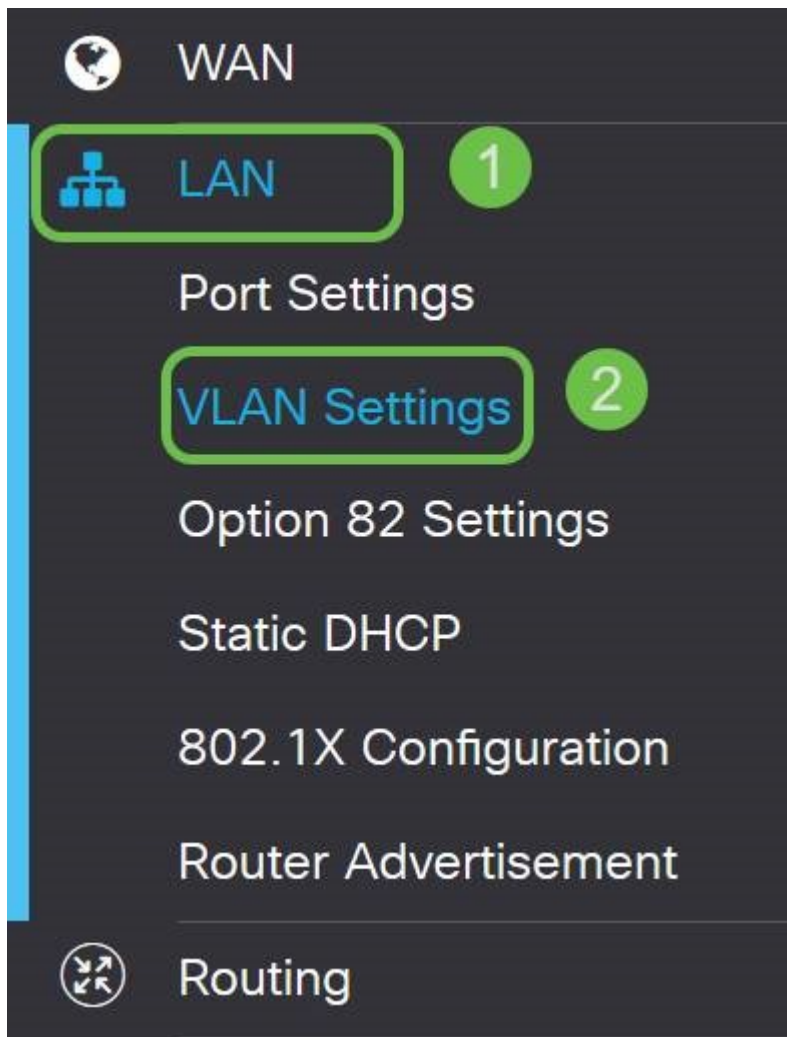
.....|

English



Login

Schritt 2: Klicken Sie in der linken Menüleiste auf die Schaltfläche LAN und anschließend auf VLAN Settings (VLAN-Einstellungen).



Schritt 3: Wählen Sie das VLAN aus, das Ihr Routing-Gerät enthält, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Bearbeiten.

Create new VLANs						
+						
☐	VLAN ID	Name	Inter-VLAN Routing	Device Management	IPv4 Address/Mask	IPv6 Address/Prefix Length
☒	1	Default	Enabled	Enabled	192.168.1.1/24 255.255.255.0 DHCP Server: 192.168.1.100-192.168.1.149	fec0::1/64 DHCP Disabled

Schritt 4: Geben Sie die gewünschte statische IP-Adresse ein. Überprüfen Sie, ob sich der Bereichsstart und das Bereichsende in demselben Subnetz wie die IP-Adresse des VLAN befinden. Wenn dies nicht aktualisiert wurde, müssen Sie es so ändern, dass es sich im gleichen Subnetz befindet.

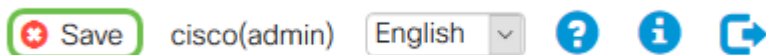
Create new VLANs



☐	VLAN ID	Name	Inter-VLAN Routing	Device Management	IPv4 Address/Mask
☒	1	Default	☒	☒	IP Address: 192.168.2.1 1 / 24 Subnet Mask: 255.255.255.0 DHCP Type: ☐ Disabled ☒ Server ☐ Relay Lease Time: 1440 min. Range Start: 192.168.2.100 Range End: 192.168.2.149 2 DNS Server: Use DNS Proxy WINS Server: DHCP Options

Schritt 5: Klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf Apply.

Schritt 6: Klicken Sie auf Save (Speichern).



Schritt 7: Wenn Ihr Router nicht der

DHCP-Server bzw. das DHCP-Gerät ist, der bzw. das IP-Adressen zuweist, können Sie die DHCP Relay-Funktion verwenden, um DHCP-Anfragen an eine bestimmte IP-Adresse weiterzuleiten. Bei der IP-Adresse handelt es sich wahrscheinlich um den Router, der mit dem WAN/Internet verbunden ist. Speichern Sie Ihre Änderungen.

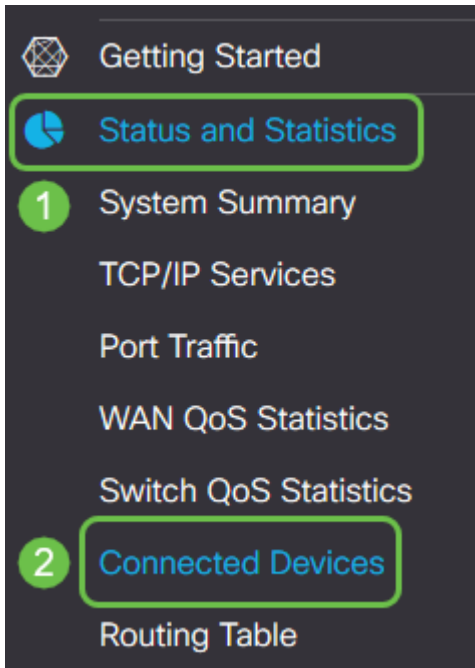
☐	VLAN ID	Name	Inter-VLAN Routing	Device Management	IPv4 Address/Mask
☒	1	Default	☒	☒	IP Address: 192.168.2. / 24 Invalid IPv4 Address. Subnet Mask: 255.255.255.0 DHCP Type: ☐ Disabled ☐ Server ☒ Relay 192.168.1.1

Änderung der IP-Adresse nach Änderung des Subnetzes

Standardmäßig werden IP-Adressen von einem DHCP-Server dynamisch zugewiesen. Daher erhält Ihr Netzwerk standardmäßig eine dynamisch zugewiesene IP-Adresse im Subnetz des lokalen LAN-Adresspools. Wenn Sie die Änderung des Subnetzes vorgenommen haben, müssen Sie die Geräte möglicherweise neu starten, damit ihnen eine neue IP-Adresse im Subnetz 192.168.2.x zugewiesen werden kann.

Alle Geräte im Netzwerk müssen sich im gleichen Subnetz wie das LAN befinden. Der DHCP-Server sollte dies automatisch tun. Wenn sich die Einstellungen nicht automatisch ändern, ziehen Sie das Ethernetkabel ab und stecken Sie es wieder in das Gerät. Wenn ein Gerät im Netzwerk noch immer nicht auf das neue Subnetz 192.168.2.x umgeschaltet hat, können Sie es aus- und wieder einschalten.

Sie können die IP-Adressen und MAC-Adressen der verbundenen Geräte anzeigen, indem Sie zu Status und Statistik und dann zu Verbundene Geräte navigieren.



Weitere Informationen zum Konfigurieren der WAN-Einstellungen für die Internetverbindung finden Sie unter:

[Konfigurieren der WAN-Einstellungen für die Internetverbindung](#)

Schlussfolgerung

Es stehen Ihnen nun einige Verfahren zur Fehlerbehebung für Ihren RV160- oder RV260-Router zur Verfügung.

Wenn Sie an einem der folgenden Themen interessiert sind, klicken Sie auf den Link, um den Artikel anzuzeigen:

- [Neustarten und Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen auf RV160- und RV260-Router](#)
- [Tipps zur Wireless-Performance RV160W RV260W-Geräte](#)
- [Konfigurieren von Plug-and-Play in RV160- und RV260-Router](#)
- [Konfigurieren des Assistenten zur Ersteinrichtung auf Routern der Serien RV160X und RV260X](#)

Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, finden Sie nachfolgend einige hilfreiche Links:

- [Cisco Support und Downloads](#)
- [Detaillierte Informationen zu RV160 VPN-Router](#)
- [Detaillierte Informationen zu RV260 VPN-Router](#)
- [Cisco kontaktieren](#)

- [Technischer Support von Cisco Small Business](#)
- [Ticket erstellen](#)



Video zu diesem Artikel anzeigen ...

[Klicken Sie hier, um weitere Tech Talks von Cisco anzuzeigen.](#)

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.